

Tellenburgschiessen Frutigen 2009



14.–16. August 2009
21.–22. August 2009

Das Standblatt kann am Schalter mit Kranzkarten bezahlt werden!

Tellenburgmeister 2007:

2. Andy Inniger

1. Fabian Egger

3. Ueli Sarbach



Final Tellenburgmeister 2007

Name: *Mühlemann*

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|--|--|--|--|
| ● | ● | ● | ● | | | | |
| | | | | | | | |

FRUTIGEN



Liebe Schützenkameradin,
Lieber Schützenkamerad

Es freut uns, Dich zu einer neuen Auflage unseres Tellenburgschiessens einladen zu dürfen. Wir sind wiederum bemüht, ein attraktives und interessantes Armbrustschützenfest zu organisieren.

Nebst den bewährten Stichen (Sektion, Gruppe, Auszahlung und Kranzstich) kannst Du bei der Nachdoppelscheibe auf die Jagd nach der perfekten Mouche gehen. Die besten Zentrumstreffer werden mit einer sofortigen Barauszahlung belohnt (100er bis 96er).

Zum Abschluss unseres Festes findet am letzten Schiesstag der Final um den Tellenburgmeister statt. Die besten 30 Schützinnen und Schützen machen den oder die Tellenburgmeister/in unter sich aus. Jede/r Finalteilnehmer/in erhält eine schöne Gabe!

Hunger und Durst brauchst Du auch nicht zu leiden, den kannst Du in unserer gut eingespielten Festwirtschaft stillen.

Während der gleichen Zeit findet in Mülenen das Niesenschiessen statt. Ein ideale Gelegenheit, zwei Armbrustschützenfeste am gleichen Tag zu besuchen. In diesem Fall ist es für unseren Rangeurchef sehr hilfreich, wenn Du bei der Anmeldung eine Notiz machst, damit können wir Deine Wünsche noch besser berücksichtigen.

Wir freuen uns auf jeden Fall, möglichst viele Kameradinnen und Kameraden aus der ganzen Schweiz begrüßen zu dürfen.

Ihre ASG Frutigen

Allgemeine Bestimmungen

| | | | |
|----------------|--------------------|-----------------|------------------|
| Schiesszeiten: | Freitag, 14.8.2009 | | 18.00–21.00 Uhr |
| | Samstag, 15.8.2009 | 07.30–12.00 Uhr | 14.00–21.00 Uhr |
| | Sonntag, 16.8.2009 | 07.30–12.00 Uhr | 14.00–21.00 Uhr |
| | Freitag, 21.8.2009 | | 18.00–21.00 Uhr |
| | Samstag, 22.8.2009 | 07.30–15.00 Uhr | 17.00 Uhr: Final |

Die Scheiben werden künstlich beleuchtet. Das Schiesskomitee behält sich vor, bei Bedarf die Schiesszeiten zu verlängern und verpflichtet sich, dies den Schützen/innen frühzeitig mitzuteilen.

Scheibenzahl: 16

Scheibentage: 64

Festkategorie: 13.4.2

Stichschluss: Qualifikation für den Final: Sa. 22.8.2009, 14.00 Uhr

Übrige Stiche: Sa. 22.8.2009, 15.00 Uhr

Mutationen: Späteste Abmeldefrist und Schluss für Mutationen:
Sa. 22.8.2009, 14.00 Uhr

Absenden: Das Absenden findet am Sa. 22.8.2009, ca. 20.00 Uhr statt.

Anmeldung: Die Anmeldungen für den Sektions- und Gruppenwettkampf sind alphabetisch geordnet, unter Angabe der Jahrgänge und unter gleichzeitiger Bezeichnung der Ehrenveteranen, Veteranen und Junioren zu richten an:

Martin Schneider, Achern 3A, 3714 Frutigen

Natel 079 377 91 49, Fax 033 671 58 57,

e-mail: asg.frutigen@gmx.ch

Bei der Anmeldung einen Einzahlungsschein für die Auszahlungen beilegen.

Für vorangemeldete Schützen/innen, die an der Festteilnahme verhindert sind, besteht die Möglichkeit der Abmeldung ohne Berechnung im Sektionswettkampf bis spätestens Sa. 22.8.2009, 14:00 Uhr. Danach wird der betreffenden Sektion eine Null eingetragen.

Das Schiessbüchlein inkl. Solitaritätsbeitrag und Übungskehr muss bezahlt werden, sofern es nicht für eine Mutation verwendet werden kann.

Schützen/innen die am gleichen Tag auch das Niesenschiessen in Mülönen besuchen, können dies bei der Anmeldung vermerken, damit die Rangeurchefs optimal einteilen können.

| | | | | | | | | | |
|-------------------------|---|----------------|--------------------------|-----------|------------------------|----------|------------------------|--------|---------------------------|
| Schusslehren: | Von der STK des EASV genehmigte Schusslehren. | | | | | | | | |
| Rangeure: | Die Rangeurbestellung hat mit der Anmeldung zu erfolgen. Pro 1–10 Schüsse wird 1 Rangeur à 15 Minuten abgegeben. Die Rangeure werden in der Reihenfolge der Anmeldungen zugeteilt. Der Schütze/ die Schützin hat sich 5 Minuten vor der durch den Rangeur bestimmten Zeit bei der betreffenden Scheibe einzufinden. | | | | | | | | |
| Armbrustdefekte: | Gemäss Schiess- und Festreglement EASV. | | | | | | | | |
| Schiessregeln: | Massgebend ist das Schiess- und Festreglement EASV. | | | | | | | | |
| Warner: | Das Fest wird ohne Warner durchgeführt. | | | | | | | | |
| Altersklassen: | <table> <tr> <td>Ehrenveteranen</td> <td>Jahrgang 1939 und ältere</td> </tr> <tr> <td>Veteranen</td> <td>Jahrgang 1940 bis 1949</td> </tr> <tr> <td>Junioren</td> <td>Jahrgang 1989 bis 1992</td> </tr> <tr> <td>Jugend</td> <td>Jahrgang 1993 und jüngere</td> </tr> </table> <p>Ehrenveteranen haben sich beim Lösen des Standblattes zu entscheiden, ob sie alle Stiche frei oder aufgelegt schiessen. Aufgelegt schiessende Ehrenveteranen haben von der STK des EASV genehmigte Stützen selber mitzubringen.</p> | Ehrenveteranen | Jahrgang 1939 und ältere | Veteranen | Jahrgang 1940 bis 1949 | Junioren | Jahrgang 1989 bis 1992 | Jugend | Jahrgang 1993 und jüngere |
| Ehrenveteranen | Jahrgang 1939 und ältere | | | | | | | | |
| Veteranen | Jahrgang 1940 bis 1949 | | | | | | | | |
| Junioren | Jahrgang 1989 bis 1992 | | | | | | | | |
| Jugend | Jahrgang 1993 und jüngere | | | | | | | | |
| Versicherung: | Während der Dauer des Festes sind die Schützen/innen und das Festpersonal bei der USS versichert. Sie verzichten gegenüber dem Festveranstalter auf höhere als von der USS vorgeschriebene Entschädigungen. Für Diebstähle und für Schäden an Armbrusten jeglicher Art lehnt der Veranstalter jede Haftung ab. | | | | | | | | |
| Bemerkungen: | Nachwuchsschützinnen und -schützen bis 16 Jahre die selbständig in der Lage sind, Manipulationen an der Armbrust durchzuführen (inkl. entfernen des Pfeils), sind als aufgelegt Schützen zugelassen. Kranzlimiten analog Aktivmitglieder. | | | | | | | | |
| Garderoben: | Es stehen keine getrennten Garderoben für Damen und Herren zur Verfügung. | | | | | | | | |
| Besondere Bestimmungen: | Wo dieser Schiessplan nichts bestimmt, gelten die Regelungen des Schiess- und Festreglementes EASV. | | | | | | | | |
| Verbindlichkeit: | Jeder teilnehmende Schütze/Schützin anerkennt die Bestimmungen dieses Schiessplanes in vollem Umfang. | | | | | | | | |
| Genehmigung: | Dieser Schiessplan wurde genehmigt: | | | | | | | | |

Für den BKAV

Schiessplangenehmigungs-
und Abrechnungsstelle


Für die ASG Frutigen



Standblatt

| | |
|------------------|---|
| Mitglieder: | Fr. 8.– inkl. Solidaritätsmarke |
| Nichtmitglieder: | Fr. 11.– inkl. Solidaritätsmarke |
| Junioren: | Gratis |
| | Für vorangemeldete Schützen/innen, die begründet verhindert sind am Wettkampf teilzunehmen, besteht die Möglichkeit einer Abmeldung. Die Standblätter inkl. Solidaritätsmarke und Übungskehr müssen bezahlt werden, sofern sie nicht für eine Mutation weiterverwendet werden können. |

Übungskehr

| | |
|-------------------------|--|
| Einzeldoppel: | Fr. 3.– pro Passe, Junioren zahlen den vollen Preis. |
| Anzahl Passen: | unbeschränkt |
| Schusszahl: | 6 pro Passe |
| Trefferfeld: | Scheiben EASV |
| Auszahlung: | keine |
| Besondere Bestimmungen: | Passen können beliebig unterbrochen werden. |

Sektionswettkampf

| | |
|-----------------------|---|
| Sektionsdoppel: | Keiner |
| Einzeldoppel: | Fr. 8.–, Junioren Fr. 4.– |
| Einzelschützen: | zulässig |
| Schusszahl: | 6 (3 Scheibenkartons à 2 Schuss) |
| Passen: | 1 |
| Trefferfeld: | 10er-Scheibe EASV |
| Einzelauszeichnung: | Kranzkarte |
| Kranzlimiten: | 50 Punkte Aktive, Ehrenveteranen aufgelegt und Jugend aufgelegt 49 Punkte Veteranen und Junioren 48 Punkte Ehrenveteranen frei, Jugend frei |
| Sektionsauszeichnung: | keine |
| Berechnung des | Gemäss Schiess- und Festreglement EASV. |
| Sektionsresultates: | Rangierung kategorienweise |
| Mutationen: | Für angemeldete Schützen/innen, die am Fest nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit einer Abmeldung ohne Berechnung im Sektionswettkampf bis Samstag, 22. August 2009, 14.00 Uhr. Danach wird der betreffenden Sektion für das fehlende Resultat null eingetragen. |

| | |
|--------------------------|---|
| Auszahlungsbetrag: | 70% der Doppleinnahmen abzüglich der Kosten für die in diesem Stich abgegebenen Kranzkarten und Scheibenkartons. |
| Auszahlungsberechtigung: | Der Gesamtauszahlungsbetrag wird dem Auszahlungsstich zugewiesen. |
| Besondere Bestimmungen: | Nimmt eine Sektion am Sektionswettkampf teil, sind sämtliche am Fest teilnehmenden Schützen/innen dieser Sektion verpflichtet, den Sektionsstich zu schiessen. Der Schütze, die Schützin kann nur mit seiner Stammsektion den Sektionswettkampf bestreiten. |
| Stichschluss: | Samstag, 22. August 2009, 15.00 Uhr. |

Gruppenwettkampf

| | |
|--------------------------|---|
| Gruppendoppel: | Fr. 15.– Das Gruppendoppel ist am Schalter zu bezahlen. |
| Einzeldoppel: | Fr. 8.–, Junioren Fr. 4.– |
| Schützen pro Gruppe: | 5, kein Streichresultat |
| Einzelsschützen: | zulässig |
| Schusszahl: | 6 (3 Scheibenkartons à 2 Schuss) |
| Passen: | 1 |
| Trefferfeld: | 10er-Scheibe EASV |
| Einzelauszeichnung: | Kranzkarte |
| Kranzlimiten: | 50 Punkte Aktive, Ehrenveteranen aufgelegt und Jugend aufgelegt 49 Punkte Veteranen und Junioren 48 Punkte Ehrenveteranen frei und Jugend frei |
| Gruppenauszeichnung: | Die Gruppen der Ränge 1–3 erhalten Kranzkarten (abgestuft). |
| Auszahlungsbetrag: | 70% der Doppleinnahmen (Gruppe plus Einzel) abzüglich der Kosten für die in diesem Stich abgegebenen Kranzkarten Gruppenpreise und Scheibenkartons. |
| Auszahlungsberechtigung: | Einzelsschützen/innen mit Resultaten von 60–55 Punkten gemäss Multiplikatorentabelle. Ein Gesamtauszahlungsbetrag bis Fr. 100.– wird dem Auszahlungsstich zugewiesen. |

| | |
|-------------------------|--|
| Mutationen: | Vor Festbeginn gestattet. Nach Festbeginn können angemeldete Schützen/innen, die an der Teilnahme am Fest verhindert sind, nur durch Schützen ersetzt werden, die in keiner anderen Gruppe angemeldet sind, und die den Gruppenstich noch nicht geschossen haben. |
| Rangordnung: | Gemäss Schiess- und Festreglement EASV. |
| Besondere Bestimmungen: | Schützen/innen dürfen den Gruppenwettkampf nur mit ihrer Stammsektion bestreiten. |
| Stichschluss: | Samstag, 22. August 2009, 15.00 Uhr. |

Auszahlungstich

| | |
|--------------------------|---|
| Einzeldoppel: | Fr. 8.–, Junioren Fr. 4.– |
| Schusszahl: | 10 (5 Scheibenkartons à 2 Schuss) |
| Passen: | 1 |
| Trefferfeld: | 10er-Scheibe EASV |
| Auszeichnungen: | keine |
| Auszahlungsbetrag: | 70% der Doppeleinnahmen, abzüglich der Kosten für die in diesem Stich abgegebenen Scheibenkartons. Zuzüglich Zuweisungen aus anderen Stichen. |
| Auszahlungsberechtigung: | Einzelschützen mit 100–88 Punkten gemäss Multiplikatorentabelle. |
| Besondere Bestimmungen: | Dieser Stich ist für alle Schützinnen und Schützen obligatorisch! |
| Stichschluss: | Samstag, 22. August 2009, 15.00 Uhr. |

Kranzstich

| | |
|---------------------|--|
| Hauptdoppel: | Fr. 8.–, Junioren Fr. 4.– |
| 1 Nachdoppel: | Fr. 6.–, Junioren Fr. 3.– |
| Schusszahl: | 6 (3 Scheibenkartons à 2 Schuss) je Doppel |
| Passen: | 1 je Doppel |
| Trefferfeld: | 10er-Scheibe EASV |
| Einzelauszeichnung: | Kranzkarte |

| | |
|--------------------------|--|
| Kranzlimiten: | 50 Punkte Aktive, Ehrenveteranen aufgelegt und Jugend aufgelegt 49 Punkte Veteranen und Junioren 48 Punkte Ehrenveteranen frei und Jugend frei |
| Auszahlungsbetrag: | 50% der Doppleinnahmen abzüglich der Kosten für die in diesem Stich abgegebenen Kranzkarten und Scheibenkartons. |
| Auszahlungsberechtigung: | Zuweisung zwecks Auszahlung an den Auszahlungsstich. |
| Besondere Bestimmungen: | Nur der bessere Doppel ist auszeichnungsberechtigt. |
| Stichschluss: | Samstag, 22. August 2009, 15.00 Uhr. |

Nachdoppelscheibe

| | |
|-------------------------|--|
| Einzel Doppel: | Fr. 2.50 pro Passe, Junioren bezahlen den vollen Preis |
| Anzahl Doppel: | max. 40 |
| Schusszahl: | Bis 10er-Kreis angebrochen ist, pro Passe max. 3 Schüsse |
| Trefferfeld: | 10er-Scheibe EASV, 100er-Wertung |
| Auszahlung: | sofortige Barauszahlung: 100 Punkte: Fr. 40.– 99 Punkte: Fr. 20.– 98 Punkte: Fr. 10.– 97 Punkte: Fr. 5.– 96 Punkte: Fr. 2.– |
| Wertung: | Die Mouchen werden mit einer von der STK des EASV genehmigten Schusslehre ausgewertet. Der Wert einer einmal abgestochenen Mouche ist endgültig. |
| Organisation: | Die mit der Standblattnummer versehenen Kartons kommen auf dem Dienstweg ins Auswertungsbüro. Dort werden diese abgestochen. Der Schütze, die Schützin kann den Wert seiner Mouchen nach ca. 30 Minuten in sein Standblatt eintragen lassen. Die Kartons müssen vom Standchef visiert werden. |
| Besondere Bestimmungen: | Barauszahlungen müssen während dem Fest bezogen werden. Barauszahlungen, welche bis zum Absenden nicht abgeholt werden, stehen dem Veranstalter zur Verfügung. |
| Stichschluss: | Samstag, 22. August 2009, 15.00 Uhr. |

Final um den Tellenburgmeister

- Teilnahme: Die Anmeldung zur Teilnahme für die Qualifikation zum Final um den Tellenburgmeister hat mit dem Lösen des Standblattes zu erfolgen. Die zur Qualifikation erforderlichen Stiche, mit Ausnahme des Kranzstich-Nachdoppels, müssen vor Schiessbeginn gelöst werden.
- Einzeldoppel: Fr. 10.–, Junioren bezahlen den vollen Preis.
- Teilnahmeberechtigt: 30 Schützen/innen
- Qualifikation: Das Total aus den Stichen:
- | | | | |
|-----------------|------|------------|-------------------|
| 100% Sektion | max. | 60 Punkte | |
| 100% Gruppe | max. | 60 Punkte | |
| 100% Auszahlung | max. | 100 Punkte | |
| 100% Kranz | max. | 60 Punkte | (besseres Doppel) |
- Qualifikationstotal max. 280 Punkte**
- Punktgleichheit: Bei Punktgleichheit entscheidet:
1. Das Resultat in Stellung frei geschossen
 2. Sektionsstich
 3. Gruppenstich
 4. Auszahlungsstich
 5. Kranzstich (besseres Doppel)
 6. Das höhere Alter
- Qualifikationsschluss: Samstag, 22. August 2009, 14.00 Uhr.

Final

| | |
|-------------------------|--|
| Doppel: | keiner |
| Probeschüsse: | frei, nur vor dem ersten Wertungsschuss |
| Schusszahl: | 20, 2 Schuss pro Karton, Kartontkontrolle |
| Passen: | 1 |
| Trefferfeld: | 10er-Scheibe EASV |
| Anzahl Schützen: | 30, in zwei Ablösungen à je 15 Schützen |
| Schiesszeit: | Samstag, 22. August 2009 1. Abl. 17.00–18.00 Uhr Qualifikationsränge 16–30 2. Abl. 18.15–19.15 Uhr Qualifikationsränge 1–15 |
| Scheibenabgabe: | Abgabe der Kartons 15 Minuten vor Schiessbeginn der jeweiligen Ablösung im Schiessstand. Qualifizierte Schützen, die an der Teilnahme am Final verhindert sind, oder zu spät erscheinen, werden durch die nächstrangierten Schützen ersetzt. |
| Scheibenzuteilung: | wird ausgelost |
| Rangierung: | Das Resultat des Finalwettkampfes allein bestimmt den Rang. |
| Punktgleichheit: | Bei Punktgleichheit entscheidet: 1. Das Resultat in Stellung frei geschossen 2. Die Tiefschüsse im Final 3. Die höhere Anzahl Mouchen im Final 4. Der Qualifikationsrang |
| Auszeichnung: | Gaben im Gesamtwert von ca. Fr. 5'000.– Jeder Finalteilnehmer erhält eine Gabe. |
| Besondere Bestimmungen: | Die Resultate werden an der Resultattafel täglich aktualisiert. Auskünfte über die Teilnahmeberechtigung am Final erteilt am Samstag, 22.08.2009 von 15.00 bis 15.30 Uhr: |

Tel. 079 377 91 49

**Herzlichen Dank allen
Sponsoren und Gönnern!**



**Während des ganzen
Festes ist unsere
Festwirtschaft für dich da...**